



Unsere Ausrüstung

Für Weitblick: 42cm Hypergraph

Ideal für die Beobachtung lichtschwacher Objekte oder kleiner Details auf Mond und Planeten. Natürlich mit Computersteuerung.



Zum Anfassen: 10" Dobson

Nicht nur durchgucken: ohne Nachführung soll der Besucher bei der Beobachtung die Sternbewegung selbst nachvollziehen.



Für zwei: 10cm Großfernglas

Mit beiden Augen sieht man einfach mehr. Tauchen Sie ein in gigantische Gasnebel.



Zum Ausprobieren: kleine Teleskope

Als Kaufberatung oder einfach nur zum Kennenlernen der Technik.



Für Jedermann: Ausstellung

Der Besuch lohnt immer: Ausstellungen über Raumfahrt, Sonne, Mond und Sterne bis zur Himmelsfotografie. Modelle zeigen die ISS, das Space Shuttle und andere Satelliten bis ins letzte Detail.



Zum Zuhören: Vorträge

Regelmäßige Vorträge zu astronomischen Themen, auf Großleinwand präsentiert. Natürlich immer für jeden verständlich.

Für Schlechtwetter: Simulator und Kleinplanetarium

Mit einem Kleinplanetarium den Lauf von Sonne, Erde und Mond verfolgen oder den Sternenhimmel an der Zimmerdecke simulieren.

Über uns

Sternfreunde



Die AG Astronomie ist eine Gruppe von etwa 20 Hobbyastronomen und Physikinteressierten im Alter von 18 bis 69 Jahren. Neben den offenen AG-Abenden (jeden Freitagabend) veranstalten wir Vorträge und andere Aktionen wie z.B. die Beobachtungsexkursion 2006 zur Sonnenfinsternis in die Türkei. Der Spaß am gemeinsamen Hobby, der Astronomie in Theorie und vor allem Praxis, steht bei uns im Mittelpunkt. Niemand muss vorher Physik studieren oder jahrelanger Beobachter sein, um mitmachen zu können. Ob Sie den Sternenhimmel einfach besser kennenlernen wollen oder als „alter Hase“ in der Astronomie Ihren „Messier-Marathon“ durchführen wollen - bei uns sind Sie richtig.

Astronomie speziell für Kinder



Im Schulunterricht ist die Astronomie weitgehend verschwunden. Wer weiß noch, wie eine Sonnenfinsternis entsteht oder wo am Himmel der Große Wagen zu finden ist? Wir erklären mit Vorträgen (speziell auch für Kinder) das Geschehen am Himmel. Abhängig vom Wetter wird natürlich auch mit den Teleskopen beobachtet. Die Veranstaltungen werden individuell und für jede Altersgruppe gestaltet. Haben auch Sie Interesse? Egal ob Kindergeburtstag, Schulklasse oder Freundeskreis. Sprechen Sie uns einfach an!

der neue **BIELEFELDER NACHTHIMMEL** ist da!

die 3. Auflage ist fertig!
in den ersten Auflagen über 4000 verkaufte Exemplare!

das ist neu:

- × neue Karte mit mehr Details
- × mit Fernglasobjekten
- × verbesserte Bedienung
- × aktuelle Tabellen

Preis: 2,50 €

erhältlich bei Volkssternwarte Ubbedissen, namu und Tourist-Information

So finden Sie zu uns

Lage

Am östlichen Stadtrand von Bielefeld gelegen ist die Volkssternwarte ein idealer Treffpunkt für jeden, der sich für Astronomie interessiert.

Öffnungszeiten

Wir haben immer freitags ab 20 Uhr geöffnet. Bei jedem Wetter! An Feiertagen bleibt die Sternwarte geschlossen.

Eintritt

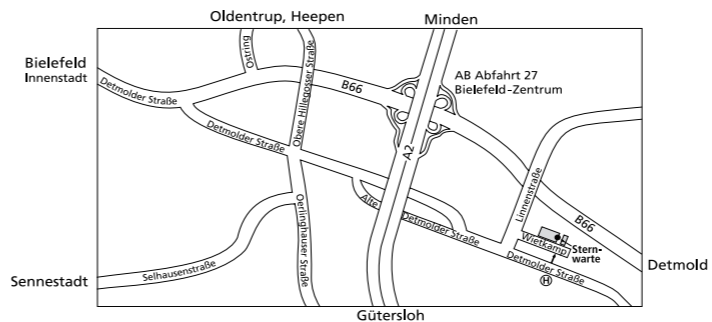
2,50 €, Studierende, Schüler, Zivis, Wehrdienstleistende 2 €. Bewohner und Mitarbeiter des Diakoniezentrums und Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt. Für Gruppen bieten wir Zusatzveranstaltungen mit Vorträgen und Sternführungen an. Eine Anmeldung ist frühzeitig erforderlich. Preise: bei Freitagsterminen 3 €, andere Zeiten 5 €.

Anschrift

Volkssternwarte Ubbedissen
Wietkamp 5
33699 Bielefeld
Telefon 05202 - 95 61 00
E-Mail info@volkssternwarte-ubbedissen.de

Anfahrt mit PKW

In Ubbedissen den Hinweisschildern folgen.



Anfahrt mit ÖPNV

Stadtbahn Linie 3 bis Endstation Stieghorst, dann in Bus Linie 138 bzw. 38 in Richtung Ubbedissen/Sennestadt. In Ubbedissen hält der Bus an der Haltestelle „Sternwarte“. Dem Fußweg links neben der gegenüber liegenden Haltestelle folgen. Am Wochenende hält dort auch der Nachtbus.

Oder Sie besuchen uns im Internet:

www.sternwarte-bielefeld.de

Das Titelbild zeigt einen Beobachter an seinem Teleskop vor den sich verändernden Nachthimmel. Die Sterne erscheinen als punktierte Linie, weil über 50 Einzelaufnahmen mit kurzer Belichtungszeit zu einem Bild überlagert wurden.

Astrokalendar 2010

Zeiten für Bielefeld in MEZ bzw. MESZ (28.03. - 31.10.) Alle Angaben ohne Gewähr.

SONNE	Dämmerung Anfang	Aufgang	Untergang	Dämmerung Ende
01.01.	7:10	8:34	16:25	17:49
01.02.	6:49	8:06	17:13	18:30
01.03.	5:59	7:12	18:05	19:18
01.04.	5:45	7:01	19:59	21:15
01.05.	4:28	5:56	20:51	22:21
01.06.	3:15	5:12	21:36	23:33
01.07.	3:05	5:10	21:49	23:53
01.08.	4:10	5:47	21:16	22:53
01.09.	5:18	6:37	20:14	21:32
01.10.	6:14	7:26	19:04	20:17
01.11.	6:05	7:21	16:58	18:13
01.12.	6:49	8:11	16:18	17:41

MOND	erstes Viertel	Voll- mond	letztes Viertel	Neu- mond	Finsternisse
Januar	23.	30.	7.	15.	An den <u>unterstrichenen</u> Daten ist eine Mondfinsternis (bei Vollmond)
Februar	22.	28.	6.	14.	oder eine Sonnenfinsternis (bei
März	23.	30.	7.	15.	Neumond). Von Bielefeld aus
April	21.	28.	6.	14.	sichtbare Finsternisse sind fett
Mai	21.	28.	6.	14.	gedruckt.
Juni	19.	26.	4.	12.	Tipps für den Sternwartenbesuch
Juli	18.	26.	4.	11.	Im ersten Viertel ist der Mond
August	16.	24.	3.	10.	abends gut zu sehen. Für die
September	15.	23.	1.	8.	Beobachtung der Sterne muss es
Oktober	14.	23.	1./30.	7.	allerdings richtig dunkel sein am
November	13.	21.	28.	6.	Himmel sein: daher letztes Viertel
Dezember	13.	21.	28.	5.	bis Neumond.

Planeten

- Merkur:** Mitte bis Ende Januar kurz vor Sonnenaufgang am Morgenhimmel, Anfang April und Mitte bis Ende September abends zu sehen.
- Venus:** Mitte Januar hinter der Sonne, daher erst ab April bis August wieder abends nach Sonnenuntergang im Westen sichtbar (hellstes Objekt am Himmel!). Ab November wieder morgens im Osten.
- Mars:** Zu Jahresbeginn noch nach Mitternacht, ab Frühjahr bis August auch abends sichtbar.
- Jupiter:** Noch bis Februar abends direkt nach Sonnenuntergang sichtbar. Dann ab Mai zunächst nur morgens, ab September bereits ab Mitternacht sichtbar.
- Saturn:** Anfangs noch um Mitternacht, ab Mai bis etwa August abends zu sehen. Zum Jahresende direkt vor Sonnenaufgang morgens.

Besondere Ereignisse

- Totale Mondfinsternis am 21. Dezember, zwar in den Morgenstunden aber von uns aus sichtbar.
- Besonders viele Sternschnuppen um den 3.1. (Quadrantiden), 12.8. (Perseiden), 18.11. (Leoniden) und 13.12. (Geminiden)

Veranstaltungen 2010

Alle Veranstaltungen finden in der Volkssternwarte Ubbedissen statt, sofern nicht anders angegeben.

Warum leuchtet die Sonne?

Fr., 08.01., 20 Uhr, Referent: Björn Kähler



Für uns ist es das Natürlichste der Welt: unsere Sonne leuchtet und spendet Wärme. Aber wie entsteht das Licht? Bereits im Altertum glaubte man, Antworten darauf zu kennen. Doch erst die Physik der letzten Jahrzehnte brachte "Licht ins Dunkle".

Der Mars - ein erstaunlicher Planet

Fr., 12.02., 20 Uhr, Referent: Wolfgang Misselwitz



Seit Ende des 19. Jahrhunderts gilt der Mars als Planet des Lebens. Dann platzte 1965 der Mythos durch Mariner 4. Durch die vielen folgenden Missionen wandelt sich unser Bild immer wieder. Gab es doch Leben dort? Ist es sogar noch irgendwo?

Staunen Sie mit über das, was man bis jetzt in Erfahrung brachte.

Der Sternbote des Galileo Galilei

Fr., 26.02., 20 Uhr, Gastreferent: Klaus Stoevesandt



Galilei erkundete als Erster den Nachthimmel mit Hilfe des Fernrohrs. Sein Bericht, der die Dramatik seiner Entdeckungen nachvollziehbar schildert, soll hier vorgestellt werden. Obwohl 1610 als Beweismaterial für das kopernikanische System publiziert, musste Galilei 1632 seine Aussagen wieder zurückziehen.

Astronomische Nachtwanderung für Kinder und Erwachsene

Sa., 27.02., 19.30 Uhr, Kirchdornberg, Parkplatz Schwedenfrieden



Gemeinschaftsaktion mit wege-erleben.de. Während dieser Nachtwanderung durch den Teutoburger Wald bis zur Schwedenschanze erfahren die Teilnehmer mehr über die Sternbilder und deren Geschichte, zur Sternennavigation und vieles mehr. Nur bei wolkenlosem Himmel. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich bei: Renate Dyck, dyck@wege-erleben.de oder 0521 / 522 9908.

Der Sternenhimmel in diesem Frühjahr

Fr., 12.03., 20 Uhr, Referent: Michael Wenge



Wie entsteht der jahreszeitliche Sternenhimmel, wann lassen sich Mond und Planeten beobachten, welche Sternbilder und Teleskopobjekte stehen am Himmel und was gibt es für besondere Ereignisse in diesem Frühjahr?

Termine zu weiteren Aktionen, z. B. zu besonderen astronomischen Ereignissen werden kurzfristig auf unserer Internetseite und in der Lokalpresse angekündigt.

Workshop „Drehbare Sternkarte“

Fr., 19.03. und 26.03. jeweils 20 Uhr, Referent: Oliver Schneider



Die drehbare Sternkarte ist das einfachste und nützlichste Hilfsmittel sowohl für den Anfänger als auch für den Experten. Lernen Sie, sich am Himmel zu orientieren, Auf- und Untergänge herauszufinden, entdecken sie Fernglasobjekte und vieles mehr.

Interessierte können aus einem Termin wählen. Keine Folgeveranstaltung.

Bielefelder Sternstunden

Sa., 27.03. – Sa., 10.04. tägl. 20 Uhr, Sparrenburgbrücke



Astronomischer Nachtspaziergang mit Fernrohrbeobachtung für Kinder und Erwachsene. Entgelt: 2,50 € bzw. 2 € ermäßigt. Gemeinsame Aktion mit der Bielefeld Marketing GmbH. Durchführung nur bei wolkenlosem Himmel. Es ist hilfreich, für die Teilnahme jedoch nicht erforderlich, Taschenlampe und Fernglas mitzubringen. Festes Schuhwerk und warme Kleidung wird - wärmstens - empfohlen.

Ein Tag Astronomie

Sa, 24.04., ab 15 Uhr (bis ca. 22 Uhr)



Von der Be-obachtung der Sonne am Tag oder Planeten und Galaxien am Abend, von Raumfahrt bis zur Fotografie. Für die Kleinsten eine Bastecke und eine Sternen-Rallye. Astronomie zum Anfassen und Erleben. Für jeden ist etwas dabei.

Unsere Erde

Fr., 14.05., 20 Uhr, Referent: Oliver Schneider



Der dritte Planet unseres Sonnensystems ist unsere Heimat. Wir sind ein Teil dieser Welt, die wir Erde nennen. Dieser Vortrag wird Sie auf eine kleine Reise über die Entstehung, den Aufbau und die Zukunft unseres Planeten mitnehmen.

Der Sternenhimmel in diesem Sommer

Fr., 11.06., 20 Uhr, Referent: Michael Wenge



Wie entsteht der jahreszeitliche Sternenhimmel, wann lassen sich Mond und Planeten beobachten, welche Sternbilder und Teleskopobjekte stehen am Himmel und was gibt es für besondere Ereignisse in diesem Sommer?

Deutsche Astronauten

Fr., 09.07., 20 Uhr, Referentin: Patricia Schäl



Wer ist eigentlich Sigmund Jähn? Astronauten kommen nicht nur aus USA und Russland. Auch Deutschland schickte bereits elf Forscher ins All. Erfahren Sie mehr über diese Personen und einen Beruf, von dem fast alle Kinder träumen.

Astronomie vs. Astrologie

Fr., 13.08., 20 Uhr, Referent: Oliver Schneider



Unsere Arbeit in der Sternwarte beschäftigt sich mit dem realen Himmel über uns. Eine andere Auslegung dieses Himmels machen sich Astrologen zu Nutze. Was ist Astrologie aus astronomischer, wissenschaftlicher Sicht? Ein Versuch der

Erläuterung.

Wie lange dauert ein Tag?

Fr., 27.08., 20 Uhr, Referent: Björn Kähler



Natürlich 24 Stunden, oder etwa nicht? Die Antwort wird Sie überraschen. Denn: was ist ein Tag genau? Nach genauem Hinsehen entpuppt sich so manche "Konstante" als ganz und gar nicht so konstant.

Der Sternenhimmel in diesem Herbst

Fr., 10.09., 20 Uhr, Referent: Michael Wenge



Wie entsteht der jahreszeitliche Sternenhimmel, wann lassen sich Mond und Planeten beobachten, welche Sternbilder und Teleskopobjekte stehen am Himmel und was gibt es für besondere Ereignisse in diesem Herbst?

Die Geschichte der Astronomie - von Steinzeit bis Mittelalter

Fr., 08.10., 20 Uhr, Referenten: Stefanie Kähler und Lennart Ochel



Schon in der Steinzeit beobachteten Menschen die Lichter am Nachthimmel. Der Lauf von Sonne, Mond und Sternen half bei der Planung von Ackerbau und religiösen Zeremonien. Welches Wissen hatten die Ägypter? Welche Methoden etwarfen die mittelalterlichen Hofastronomen?

Die Geschichte der Astronomie - vom Mittelalter bis heute

Fr., 12.11., 20 Uhr, Referenten: Stefanie Kähler und Lennart Ochel



Nach dem Mittelalter wurde die Welt nicht mehr als unverrückbar hingegenommen. Mit neuer Technik wurden ständig neue Objekte entdeckt und das Verständnis für unser Universum neu geprägt. Der Vortrag zeigt, wie die großen Entdecker von Kopernikus, über Galilei bis zu Newton die Astronomie neu definierten.

Der Sternenhimmel in diesem Winter

Fr., 10.12., 20 Uhr, Referent: Michael Wenge



Wie entstehen die jahreszeitlichen Sternenhimmel, wann lassen sich Mond und Planeten beobachten, welche Sternbilder und Teleskopobjekte stehen am Himmel, und was gibt es für besondere Ereignisse in diesem Winter?